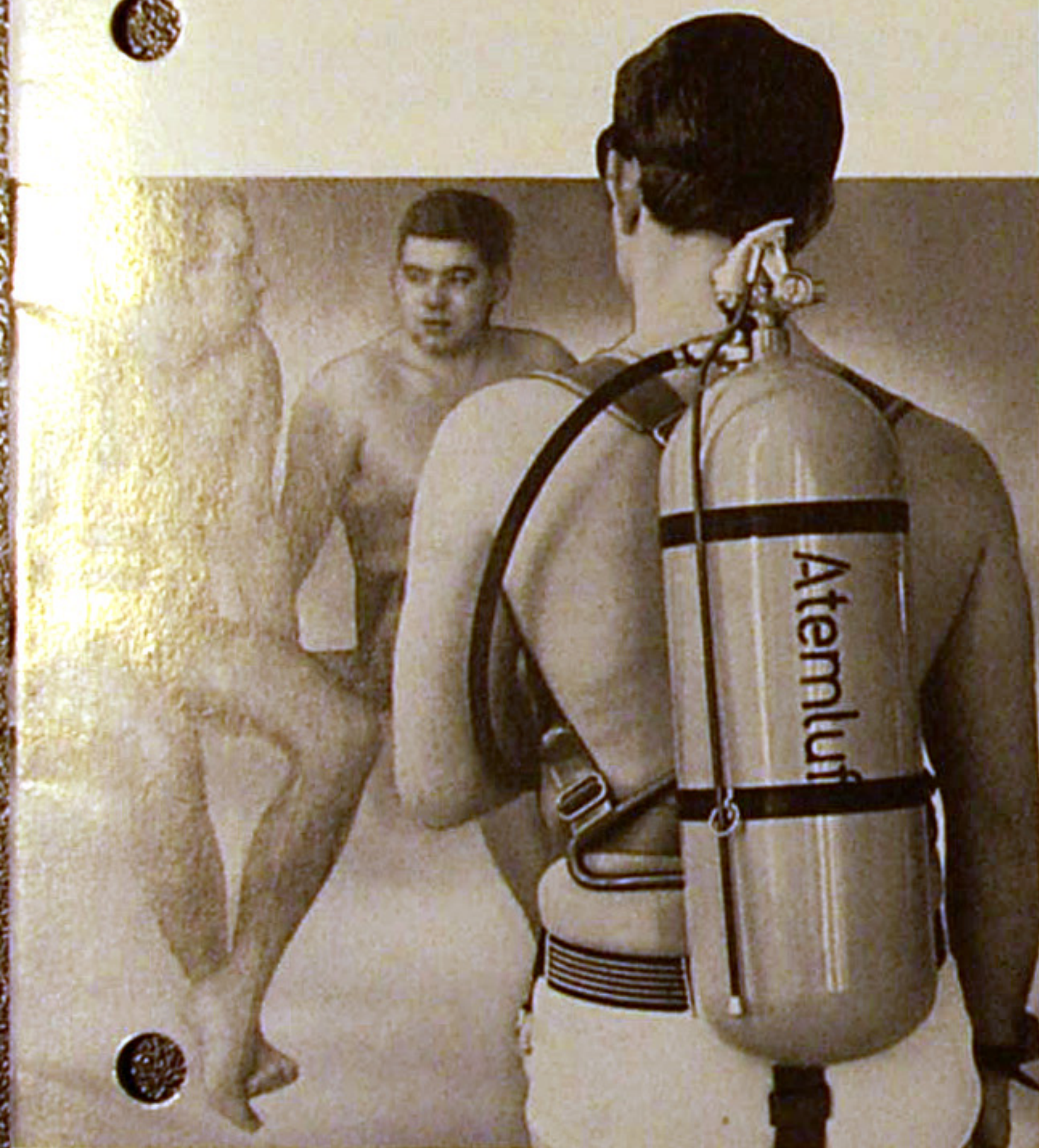
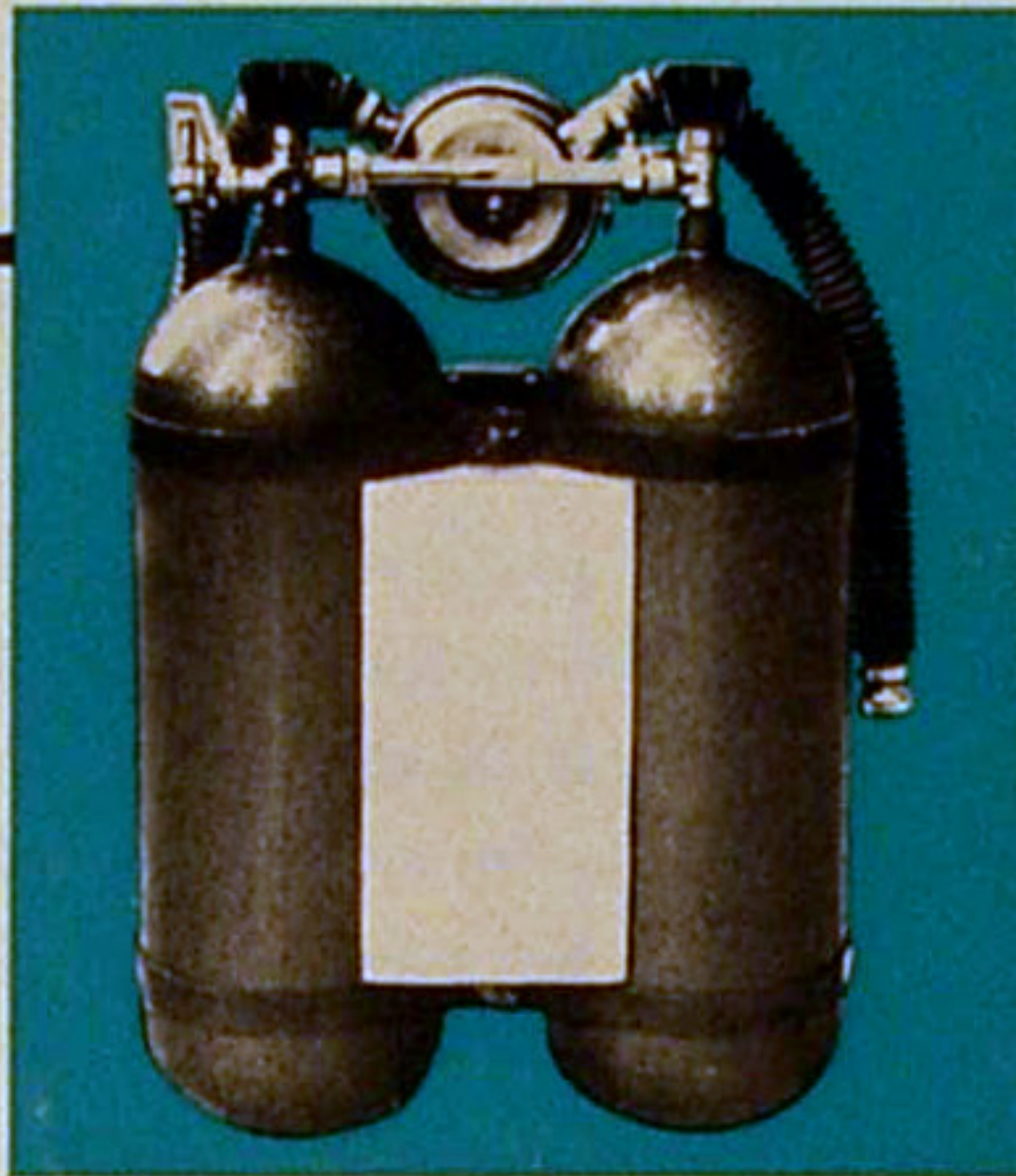


# PRESSLUFT - TAUCHGERÄTE



**DRÄGERWERK LÜBECK**

Mitglied der C. M. A. S.

Prospekt **2220**

8. Ausgabe · April 1967





## **PRESSLUFT - TAUCHGERÄTE**

**zur Rettung Ertrinkender · für Forschungszwecke ·  
zum Sporttauchen · für leichte Arbeiten unter Wasser**

Über 60 Jahre international anerkannte Erfahrung des Drägerwerkes in der Entwicklung und Fertigung von Tauchgeräten und -zubehör gewährleisten auch für die DRÄGER-Preßluft-Tauchgeräte ausgereifte Konstruktionen.

DRÄGER-Preßluft-Tauchgeräte ermöglichen ungehindertes Unterwasserschwimmen. Das Gerätegewicht ist unter Wasser ausgeglichen. Einfach und leicht ist die Handhabung des Gerätes zu erlernen.

Die verschiedenen Modelle passen sich den unterschiedlichen Verwendungszwecken und Anforderungen an. Preßluft-Tauchgeräte enthalten hochkomprimierte Luft in rückentragbaren Vorratsflaschen, so daß sie völlig unabhängig von einer Luftzufuhr von der Wasseroberfläche arbeiten. Sie arbeiten „lungenautomatisch“, d. h. sie liefern während der Einatemphase die Luftmenge, die zum Füllen der Lunge erforderlich ist. Dadurch werden Luftverluste verhindert. Die Ausatemluft entweicht durch ein im Lungenautomaten untergebrachtes Ausatemventil ins Wasser.

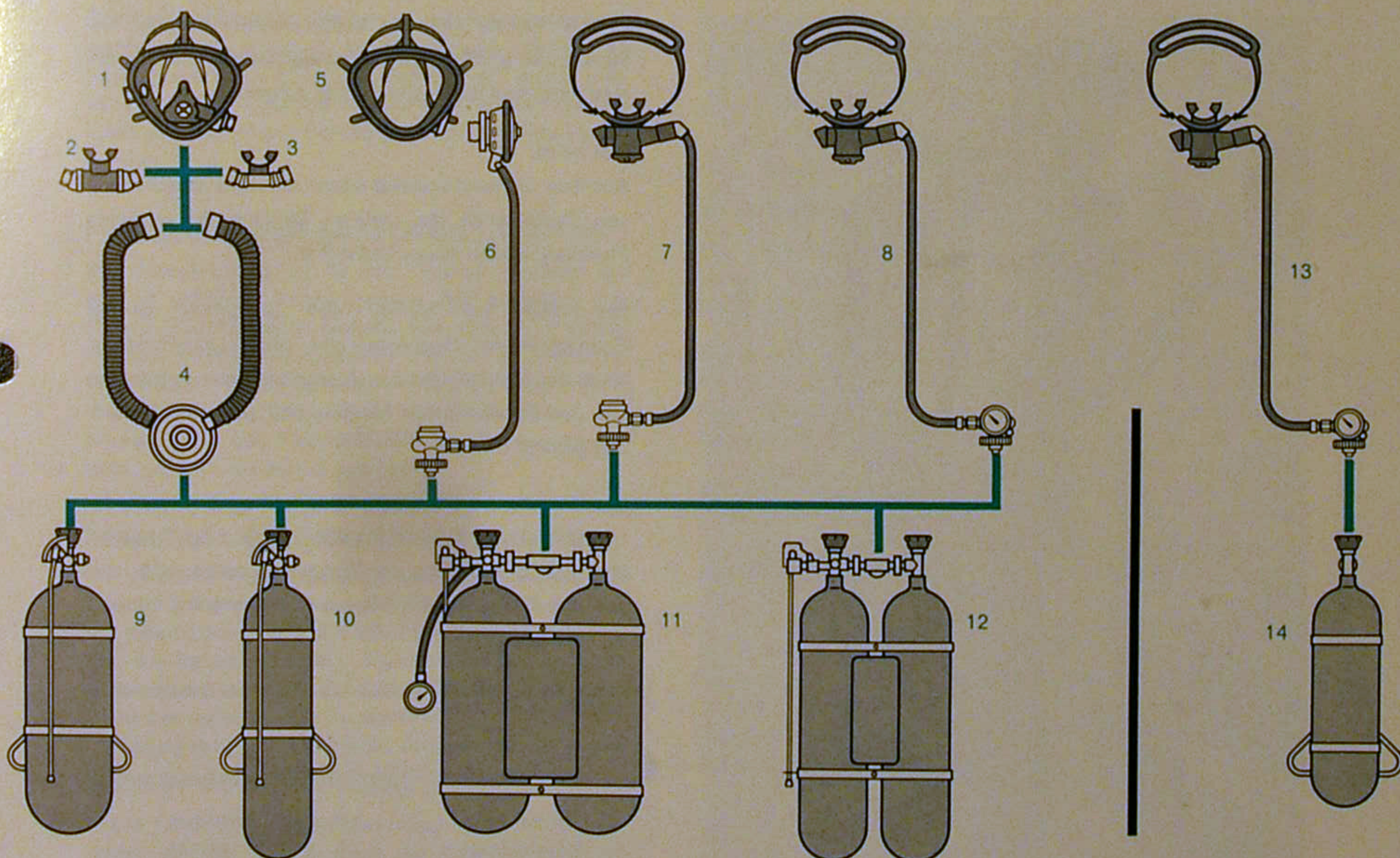




DRÄGER-Preßluft-Tauchgeräte können nach eigenen Wünschen zusammengestellt werden. Die Größe des Flaschenpaketes und damit der Luftvorrat, die Art des Lungenautomaten sowie des Atemanschlusses sind dem Verwendungszweck entsprechend wählbar.

- 1 Vollsichtmaske Modell 61 T mit Innenhilfsmaske, Rückschlagventile für Ein- und Ausatmung und 2 seitliche Gewindeanschlüsse für Faltschläuche (Bestell-Liste lfd. Nr. 19).
- 2 Gummi-Ventilmundstück mit angeformtem Beißflansch, Rückschlagventile für Ein- und Ausatmung, zwei Gewindeanschlüsse (Bestell-Liste lfd. Nr. 18).
- 3 Ventilloses Metall-Mundstück mit Gummi-Beißflansch, Gewindeanschlüsse (Bestell-Liste lfd. Nr. 17).
- 4 Lungenautomat Modell PA 61/II mit Druckminderer, getrennten Faltschläuchen für Ein- und Ausatmung, jeweils mit Anschlußgewinde für Position 1—3 (Bestell-Liste lfd. Nr. 6).
- 5 Vollsichtmaske Modell 60 R, ohne Ventile, mit Gewindeanschluß für Lungenautomat Modell PA 62 (Bestell-Liste lfd. Nr. 20).
- 6 Lungenautomat Modell PA 62 mit Druckminderer, mit Anschlußgewinde für Maske Position 5 (Bestell-Liste lfd. Nr. 7).
- Mundstück-Lungenautomat Bocamat I mit Druckminderer und Gummi-Beißflansch (Bestell-Liste lfd. Nr. 8).
- Mundstück-Lungenautomat Bocamat II mit Druckminderer, Druckmesser und Gummi-Beißflansch (Bestell-Liste lfd. Nr. 9).
- 9 Flasche Modell 2000 „Skagerrak“ \*  
Flascheninhalt 10 Liter. Luftvorrat 2000 Liter bei 200 kp/cm<sup>2</sup> Fülldruck (Bestell-Liste lfd. Nr. 3).
- 10 Flasche Modell 1400 „Skagerrak“ \*  
Flascheninhalt 7 Liter. Luftvorrat 1400 Liter bei 200 kp/cm<sup>2</sup> Fülldruck (Bestell-Liste lfd. Nr. 1).
- 11 Flaschenpaket Modell 4000 „Atlantic“  
Flascheninhalt 2 x 10 Liter. Luftvorrat 4000 Liter bei 200 kp/cm<sup>2</sup> Fülldruck (Bestell-Liste lfd. Nr. 5).
- 12 Flaschenpaket Modell 2800 „Atlantic“  
Flascheninhalt 2 x 7 Liter. Luftvorrat 2800 Liter bei 200 kp/cm<sup>2</sup> Fülldruck (Bestell-Liste lfd. Nr. 2).
- 13 Mundstück-Lungenautomat Bocamat III mit Druckminderer, Druckmesser und Drosseldüse (für Geräte ohne Reserveschaltung, Bestell-Liste lfd. Nr. 22).
- 14 Flasche zu Modell „Adria“ 1000 \*  
Flascheninhalt 5 Liter. Luftvorrat 1000 Liter bei 200 kp/cm<sup>2</sup> Fülldruck (Bestell-Liste lfd. Nr. 21).

\* nicht für Bügelanschluß.



23 813

Abb. 2 Kombinationsmöglichkeiten zwischen: Flaschenpaket — Lungenautomat — Atemanschluß bei unseren Tauchgeräten



## Gebrauchsdauer für die Preßluft-Tauchgeräte

Die Gebrauchsdauer hängt im wesentlichen von dem Luftvorrat, der Leistung des Tauchers und vor allem der Tauchtiefe ab.

Wenn beispielsweise der Luftbedarf beim Schwimmen an der Wasseroberfläche 25 Liter in der Minute beträgt, so steigt er bei gleicher Arbeitsleistung in 10 m Tiefe auf etwa 50, in 20 m Tiefe auf etwa 75 Liter in der Minute.

Den Gebrauchszeitangaben liegt ein Luftbedarf von etwa 27 Litern in der Minute zugrunde, was dem Bedarf beim Schwimmen unter Wasser (mäßiges Tempo) in wechselnder Tiefe bis etwa 5 m entspricht.

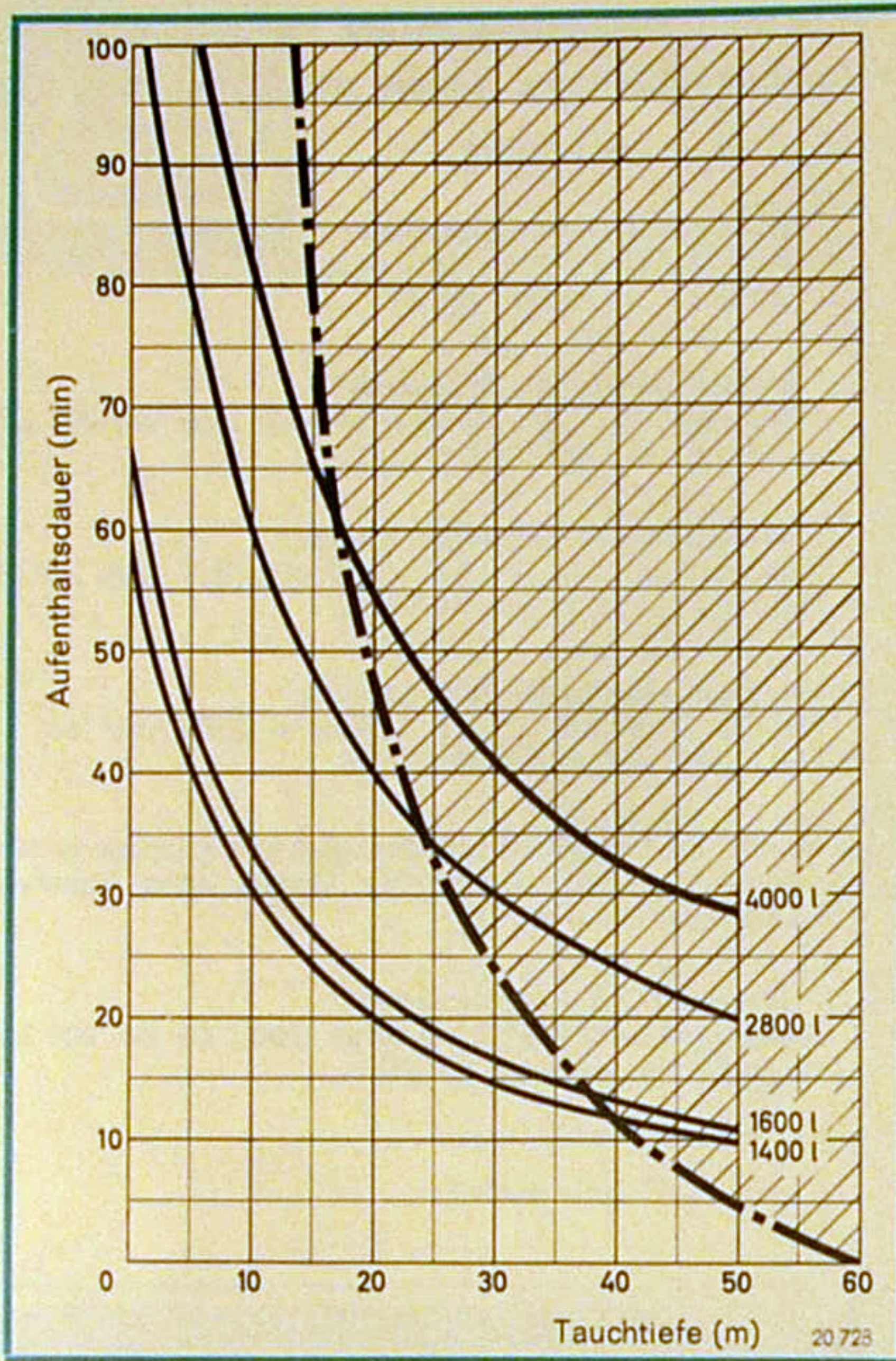


Abb. 3 Tauchzeiten in Abhängigkeit von Luftvorrat und Tauchtiefe bei leichtem Flossenschwimmen mit Grenzkurve für gefahrloses Austausch

## Preßluft-Tauchgeräte

Unsere Geräte sind für anspruchsvolle Taucher bestimmt, die große Tiefen aufsuchen wollen. Die Geräte sind nach dem Baukastenprinzip aufgebaut.

Das heißt:

Aus dem Einflaschenpaket lassen sich nach Beschaffung von Zusatzeilen die anderen Modelle mit größeren Flaschenpaketen zusammensetzen.

Die Flasche vom Modell 1400 „Skagerrak“ ist der Grundstein der Baukastenreihe mit 7-Liter-Flaschen. Nach der Beschaffung der Zusatzeilen kann später daraus das Flaschenpaket Modell 2800 „Atlantic“ zusammengestellt werden.

Die Flasche vom Modell 2000 „Skagerrak“ ist der Grundstein der Baukastenreihe mit 10-Liter-Flaschen. Nach der Beschaffung der Zusatzeilen kann später daraus das Flaschenpaket Modell 4000 „Atlantic“ zusammengestellt werden.

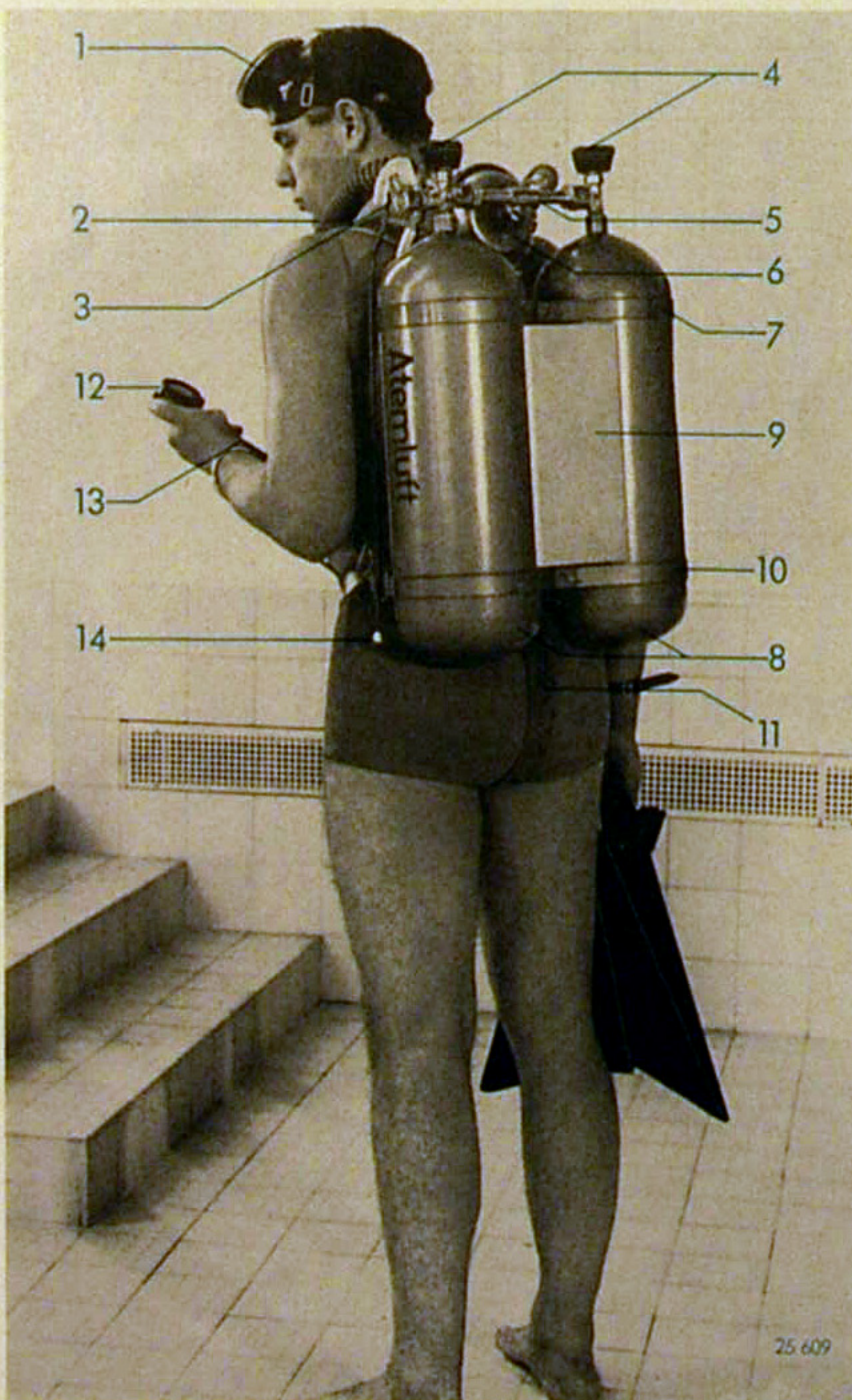


Abb. 4 Einzelteile eines vollständigen Preßluft-Tauchgerätes (Modell PA 61/II, 4000 „Atlantic“)

- |                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| 1 Taucherbrille          | 8 Preßluftflaschen    |
| 2 Atemschlauch           | 9 Schwimmkörper       |
| 3 Reserveschaltventil    | 10 Untere Schelle     |
| 4 Flaschenventile        | 11 Schrittgurt        |
| 5 Verbindungsstück       | 12 Druckmesser        |
| 6 Lungenautomat PA 61/II | 13 Druckmesserleitung |
| 7 Obere Schelle          | 14 Reserveschalthebel |



## Flaschenpakete

Die Preßluftflaschen eines Flaschenpaketes für 200 kp/cm<sup>2</sup> Fülldruck (300 kp/cm<sup>2</sup> Prüfdruck) sind aus legiertem Stahl hergestellt. Ein besonderer Oberflächenschutz unter der Lackfarbe garantiert auch bei Beschädigung wirksamen Schutz gegen Korrosion. Die Flaschenventile sind durch ihren inneren Aufbau und durch Gummihandräder stoßgeschützt. DRÄGER-Preßluftflaschen entsprechen den Vorschriften der Deutschen Druckgasverordnung.

Die Flaschenpakete sind am Verbindungsstück mit dem in Deutschland genormten Gewindeanschluß R 3/8" versehen.

Wahlweise können die Flaschenpakete mit einem Verbindungsstück für den Bügelanschluß ausgerüstet werden.

Da die einzelnen Flaschen den durch die Druckgasverordnung vorgeschriebenen Anschluß haben, können sie auch in Deutschland gefüllt werden.

### Flasche Modell 1400 „Skagerrak“

Das Einflaschengerät „Skagerrak“ ist Sporttauchern zu empfehlen, die später ihr Gerät erweitern möchten. Es besteht aus einer 7-l-Preßluftflasche mit einem Luftvorrat von 1400 l, der zur Flasche gehörenden Reserve-schaltung und einem Rohrtragegestell mit Schnellbänderung.

### Flasche Modell 2000 „Skagerrak“

Das Einflaschengerät „Skagerrak“ ist Sporttauchern zu empfehlen, die später ihr Gerät erweitern möchten. Es besteht aus einer 10-l-Preßluftflasche mit einem Luftvorrat von 2000 l, der zur Flasche gehörenden Reserve-schaltung und einem Rohrtragegestell mit Schnellbänderung.

### Flaschenpaket Mod. 2800 „Atlantic“

Das Flaschenpaket ist für den Taucher gedacht, der sich in größeren Tiefen längere Zeit aufhalten will. Dieses Flaschenpaket besteht aus zwei 7-l-Preßluftflaschen. Es hat einen Luftvorrat von 2800 l. Eine Reserveschaltung, Flaschenschellen mit Gurtbandaufhängung und Schnellbänderung gehören zum Flaschenpaket. Auf Wunsch wird das Flaschenpaket mit Druckmesserleitung und Druckmesser ausgerüstet.

### Flaschenpaket Mod. 4000 „Atlantic“

Für maximale Gebrauchszeiten und größte Tiefen. Das Flaschenpaket besteht aus zwei 10-l-Preßluftflaschen und hat einen Luftvorrat von 4000 l. Zur Ausrüstung gehören die Reserveschaltung, Flaschenschellen mit Gurtbandaufhängung und Schnellbänderung sowie eine Druckmesserleitung mit Druckmesser.

## Reserveschaltung

Diese Umschaltwiderstandswarnung macht den Geräteträger auf das baldige Ende der Gebrauchszeit aufmerksam. Die DRÄGER-Reserveschaltung verhindert Bedienungsfehler, da unabhängig von der Stellung des Reserveschaltventils alle Flaschen eines Flaschenpaketes gleichzeitig aufgefüllt werden. Außerdem muß das Schaltventil der Reserveschaltung nach dem Füllen



25 637

Abb. 5 Einstellen der Schnellbänderung durch einfachen Zug

in die richtige Stellung gebracht werden, da sich eine falsche Einstellung durch Abströmen der Preßluft bemerkbar macht. Ein Stoßschutz über dem Reserveschalthebel verhindert ein unbeabsichtigtes Öffnen des Umschaltventils.

## Tragevorrichtung

Die Schnellbänderung besteht aus breiten Kunststoff-Gurtbändern, die sich geschmeidig der Körperform anpassen. Das Bänderungsmaterial ist stabil und fäulnisfrei.

Die Schnellbänderung wird erst bei angelegtem Gerät durch einfachen Zug auf die richtige Länge eingestellt. Man kann diese Bänderung auch unter Wasser ohne Schwierigkeiten nachstellen, so daß sich stets der beste Sitz herbeiführen läßt.

Bei allen Flaschenpaketen sind die Schulterbänderung und der Leibriemen gleich. Der Schrittgurt ist einhängbar. Ein Sicherheitsschnellverschluss am Leibgurt läßt sich leicht öffnen, dadurch kann das Tauchgerät schnell an- und abgelegt werden.

Für das Einflaschen-Modell gewährleistet ein Rohrtragegestell einen festen Sitz. Bei den Mehrflaschenpaketen sind die Flaschen durch Schellen zusammengefaßt. In Verbindung mit der Bänderung ergibt sich dadurch ein fester Sitz des Flaschenpaketes. Zwischen den Flaschen ist zum Gewichtsausgleich ein Schwimmkörper angeordnet.

## Druckmesser

Das Reserveschaltventil ist mit einem Anschluß versehen, der bei einem Mehrflaschengerät den Anschluß einer Druckmesserleitung mit Druckmesser ermöglicht, so daß der jeweils vorhandene Preßluftdruck und damit der Luftvorrat angezeigt wird.



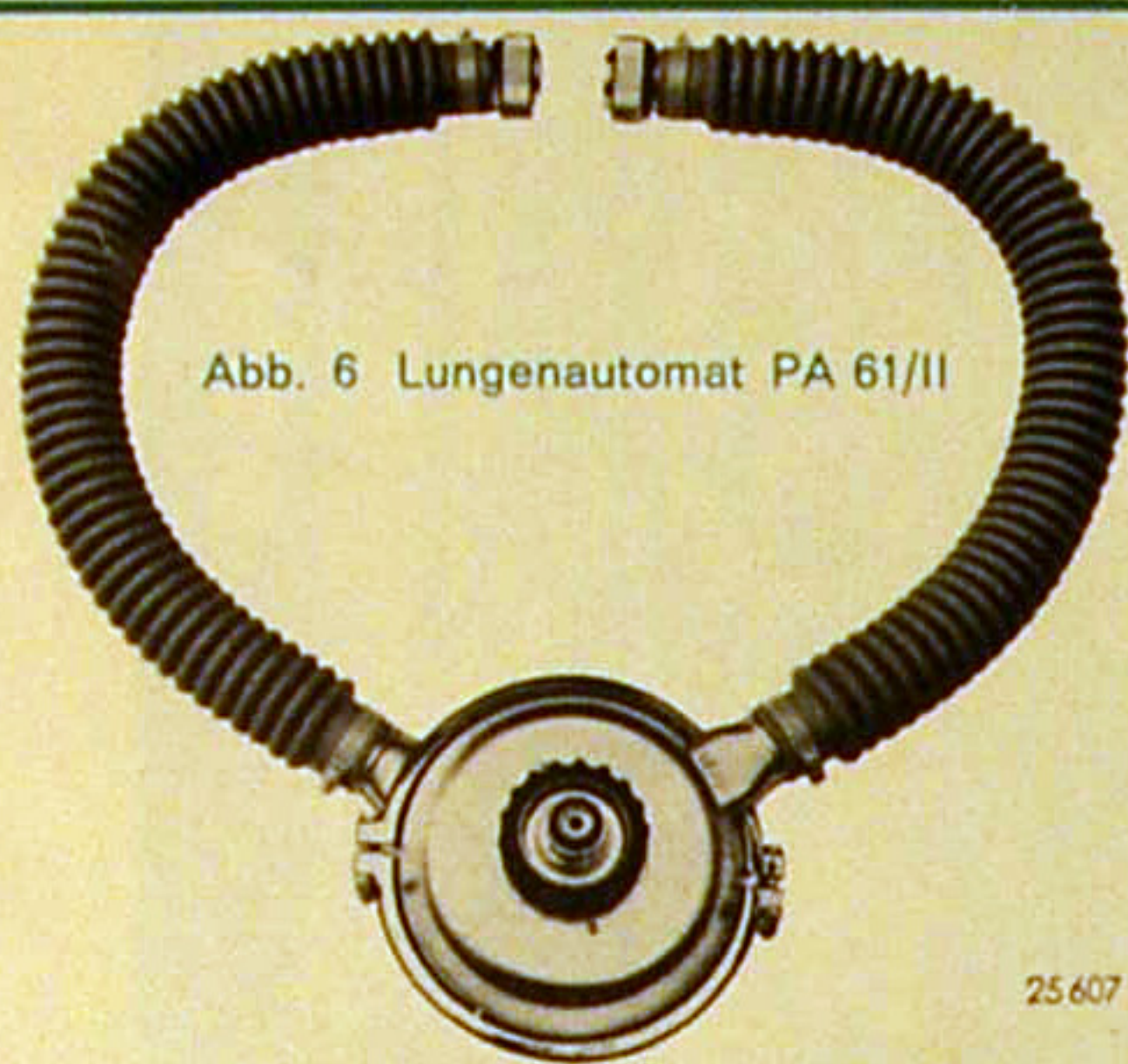


Abb. 6 Lungenautomat PA 61/II

25 607

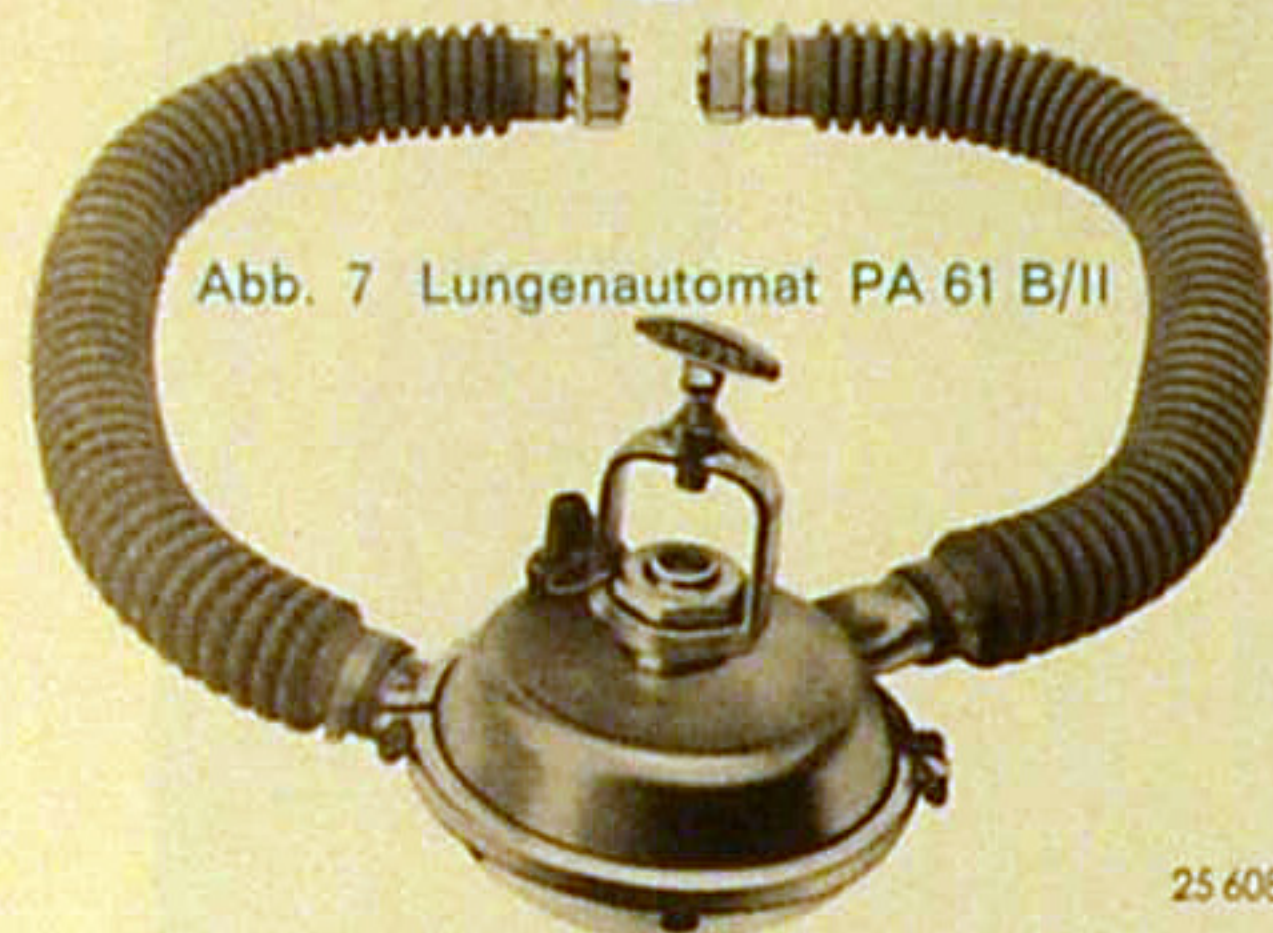


Abb. 7 Lungenautomat PA 61 B/II

25 608

Abb. 8 Gummi-Ventilmundstück

Abb. 9 Ventilloses Mundstück

Abb. 10 Vollsichtmaske Modell 61 T



Abb. 8

21 711

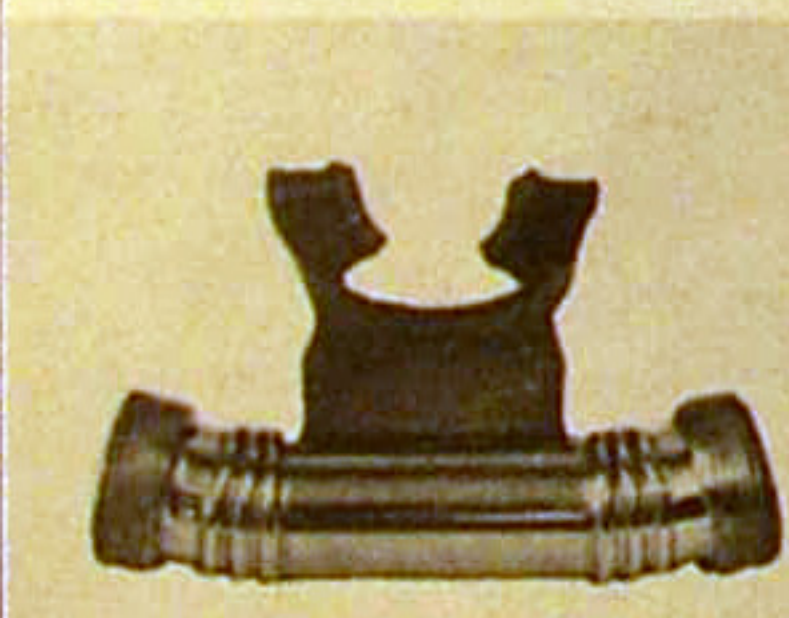


Abb. 9

21 711a



Abb. 10

20 824



Abb. 11

20 862

## Lungenautomat Modell PA 61/II (Abb. 6)

Der Lungenautomat PA 61/II reduziert den Hochdruck des Luftvorrates in zwei Stufen auf den Atmungsdruck. Dadurch wird ein niedriger und gleichbleibender Atemwiderstand erreicht. Er sorgt entsprechend der Tauchtiefe stets für eine Angleichung des Druckes in den Atemwegen an den jeweiligen Wasserdruck. Auch bei starker Atmung liefert der Lungenautomat PA 61/II ohne große Widerstände genügend Atemluft. Der Lungenautomat hat für Ein- und Ausatmung getrennte Faltschläuche, die jeweils mit Anschlußgewinden für den Atemanschluß versehen sind. Die Faltschläuche sind aus Neopren hergestellt und somit weitgehend alterungs- und ölbeständig. Der Lungenautomat enthält keine seewasserempfindlichen Bauteile. Das im Lungenautomaten angeordnete Ausatemventil ist ein federbelastetes Scheibenventil mit niedrigem Widerstand. Der Lungenautomat ist mit dem bekannten DRÄGER-Handanschluß R  $\frac{5}{8}$ " versehen.

### Lungenautomat Modell PA 61 B/II (Abb. 7)

Der Lungenautomat PA 61/II wird auch mit dem im Ausland oft gewünschten Bügelanschluß als Modell PA 61 B/II geliefert. Dieser Lungenautomat und die entsprechenden Mehrflaschenpakete bieten die gleichen Kombinationsmöglichkeiten wie der Lungenautomat PA 61/II.

## Atemanschlüsse

### 1. Das Gummi-Ventilmundstück (Abb. 8)

enthält in einem Ventilrohr aus Neopren mit angeformtem Mundstück Rückschlagventile für Ein- und Ausatmung. Es verhindert das Eindringen von Wasser in die Einatemseite des Lungenautomaten und ermöglicht das leichte Ausstoßen von eingedrungenem Wasser ohne Behinderung der Atmung. Das Gummi-Ventilmundstück ist mit Gewindeanschlüssen zum Anschließen der Atemschläuche versehen.

### 2. Das einfache, ventillose Mundstück

(Abb. 9)

besteht aus einem Rohrteil mit Gewindeanschlüssen und einem Gummimundstück.

### 3. Die Vollsichtmaske Modell 61 T (Abb. 10)

deckt das Gesicht ab und ist deshalb bei schmutzigem oder kaltem Wasser zu empfehlen. Eine große bruchfeste Plexiglas-scheibe ergibt eine gute Sicht. Dichtrahmen und Schnellbänderung gewährleistet guten dichten Sitz. Die Gewindeanschlüsse für die Atemschläuche sind seitlich angebracht. Die Vollsichtmaske ist mit Innenhilfsmaske und Rückschlagventilen versehen, so daß eine vollkommene Luftspülung erreicht wird.

## Lungenautomat Mod. PA 62

(Abb. 11)

Bei allen genannten Flaschenpaketen kann anstelle des Lungenautomaten PA 61/II der Druckminderer PA 62 angeschlossen werden, von dem ein dünner Mitteldruckschlauch zu dem Lungenautomaten PA 62 an der Vollsichtmaske führt. Diese Ausführung läßt sich nur mit der Vollsichtmaske Modell 60 R (ohne Innenhilfsmaske) verwenden.

Gerätekombinationen mit dem Lungenautomaten PA 62 eignen sich besonders da gut, wo grundsätzlich eine Vollsichtmaske getragen werden soll.



## Mundstück-Lungenauto- mat Bocamat I, II und III

Die DRÄGER-Mundstück-Lungenautomaten Bocamat zeichnen sich durch große Luftlieferleistung bei geringem Atemwiderstand, insbesondere bei großer Tiefe, einfachsten Aufbau, Funktionssicherheit, geringes Gewicht und niedrigen Preis aus.

Die DRÄGER-Mundstück-Lungenautomaten Bocamat bestehen aus dem Mundstückventil, dem Druckschlauch und dem Druckminderer mit Anschluß für das Flaschenpaket.

In dem Mundstückgehäuse aus bruchsicherem Kunststoff sind die wenigen, ohne Werkzeuge leicht herausnehmbaren Bauelemente der lungengesteuerten Ventile untergebracht. Die verstellbare Kopfbänderung gewährt den sicheren Sitz des Mundstückes während des Tauchens; sie dient gleichzeitig als Nackenband für das herausgenommene Mundstück vor und nach dem Tauchen. Die Verbindung zwischen Mundstückventil und dem Druckminderer stellt ein Druckschlauch her. Der Druckschlauch wird seitlich unter dem Arm geführt und ist am Lungenautomaten schwenkbar angeordnet, daher keine Zugbelastung am Mundstück.

Die Geräte Bocamat II und III sind mit einem geschützt am Druckminderer eingebauten Druckmesser versehen, so daß vor dem Tauchen der Luftvorrat leicht überprüft werden kann.

Im Druckminderer des Mundstück-Lungenautomaten Bocamat III ist eine Drosseldüse eingebaut, die eine narrensichere progressive Widerstandswarnung zum Ende der Gebrauchszeit bei Flaschen ohne Reserve-schaltung abgibt. Äußerlich ist Bocamat III wie das Modell Bocamat II.

Wahlweise können die Druckminderer der Mundstück-Lungenautomaten Bocamat mit Handanschluß R  $\frac{5}{8}$ " oder Bügelanschluß geliefert werden.

### **Bocamat I** (Abb. 13) bestehend aus:

Lungenautomat mit Gummimundstück, Kopf- bzw. Nackenbänderung, Druckschlauch und Druckminderer, für Geräte mit Umschalt-Widerstandswarnung (Reserveschaltung).

### **Bocamat II** (Abb. 14) bestehend aus:

Lungenautomat mit Gummimundstück, Kopf- bzw. Nackenbänderung, Druckschlauch und Druckminderer mit eingebautem Druckmesser, für Geräte mit Umschalt-Widerstandswarnung (Reserveschaltung).

### **Bocamat III** bestehend aus:

Lungenautomat mit Gummimundstück, Kopf- bzw. Nackenbänderung, Druckschlauch und Druckminderer mit eingebautem Druckmesser und mit Drosseldüse für progressive Widerstandswarnung.



Abb. 12

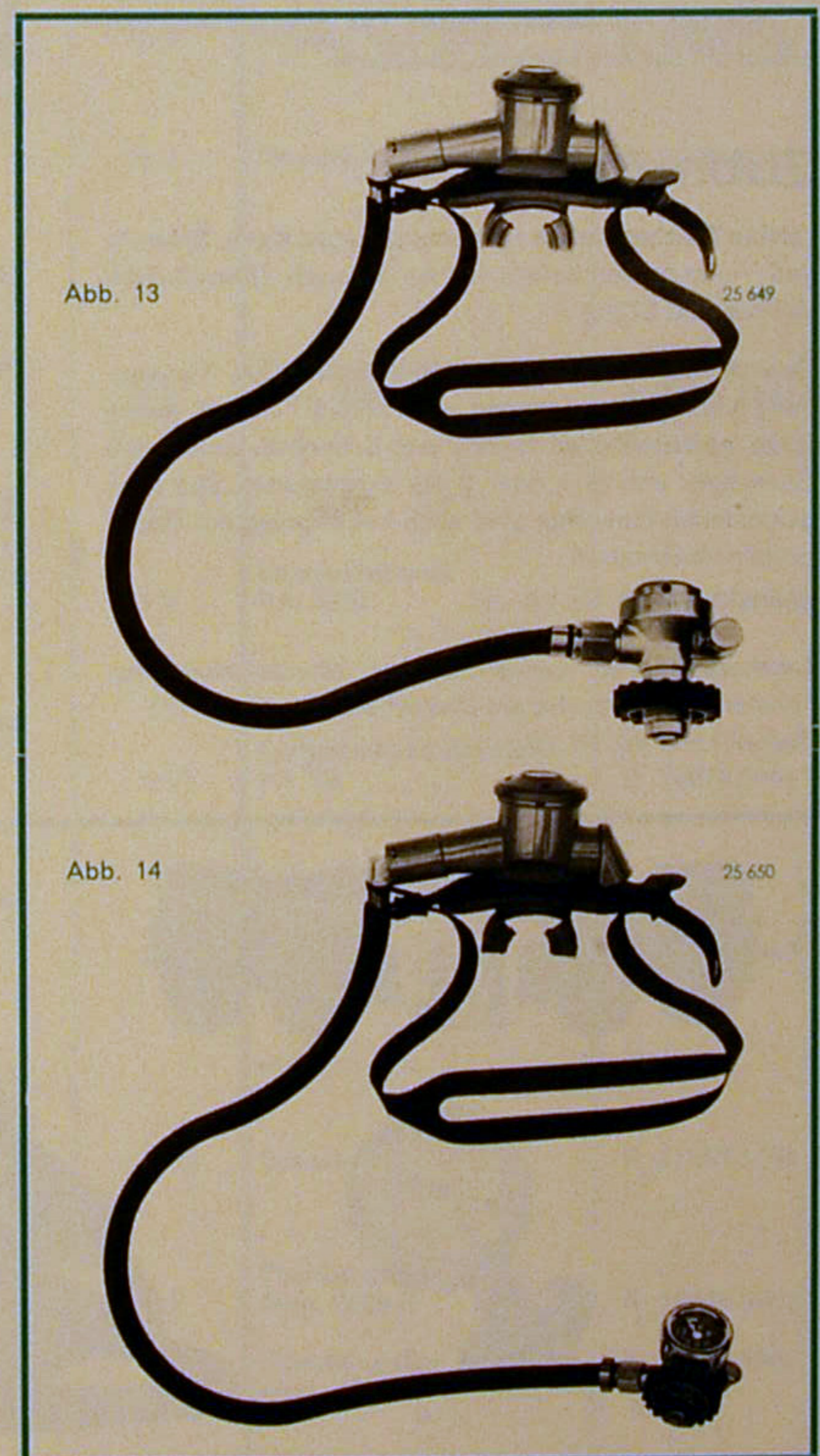


Abb. 13

25 649

Abb. 14

25 650



## Preßluft-Tauchgerät Modell „Adria“

Dieses Gerät ist in seinem Aufbau äußerst einfach. Es läßt sich in kürzester Zeit anlegen und ist sehr leicht zu handhaben. Es eignet sich sowohl für das Sporttauchen als auch für das Rettungstauchen bis 20 m Tauchtiefe.

### Das Gerät besteht aus:

einer 5-l-Preßluftflasche (140 mm  $\phi$ ) für 200 kp/cm<sup>2</sup> Gebrauchsdruck, mit Mundstück-Lungenautomat Bocamat III (s. S. 7), Rohrtragegestell und Schnellbänderung (Abb. 15).

### Progressive Widerstandswarnung

Am Ende der Gebrauchsdauer macht eine mit Abfallen des Flaschendruckes progressiv ansteigende Drosselung der Luftzufuhr den Gerätebenutzer automatisch darauf aufmerksam, wenn der Preßluftvorrat zur Neige geht und der Benutzer auftauchen muß. Diese damit verbundene Erhöhung des Atemwiderstandes tritt um so früher ein, je tiefer der Taucher sich befindet.

### Tragevorrichtung

Das Gerät ist mit dem Rohrtragegestell und mit Flaschenschellen ausgestattet, die auch für das Modell „Skagerrak“ verwendet werden. Die Schnellbänderung entspricht der des Modells „Skagerrak“.

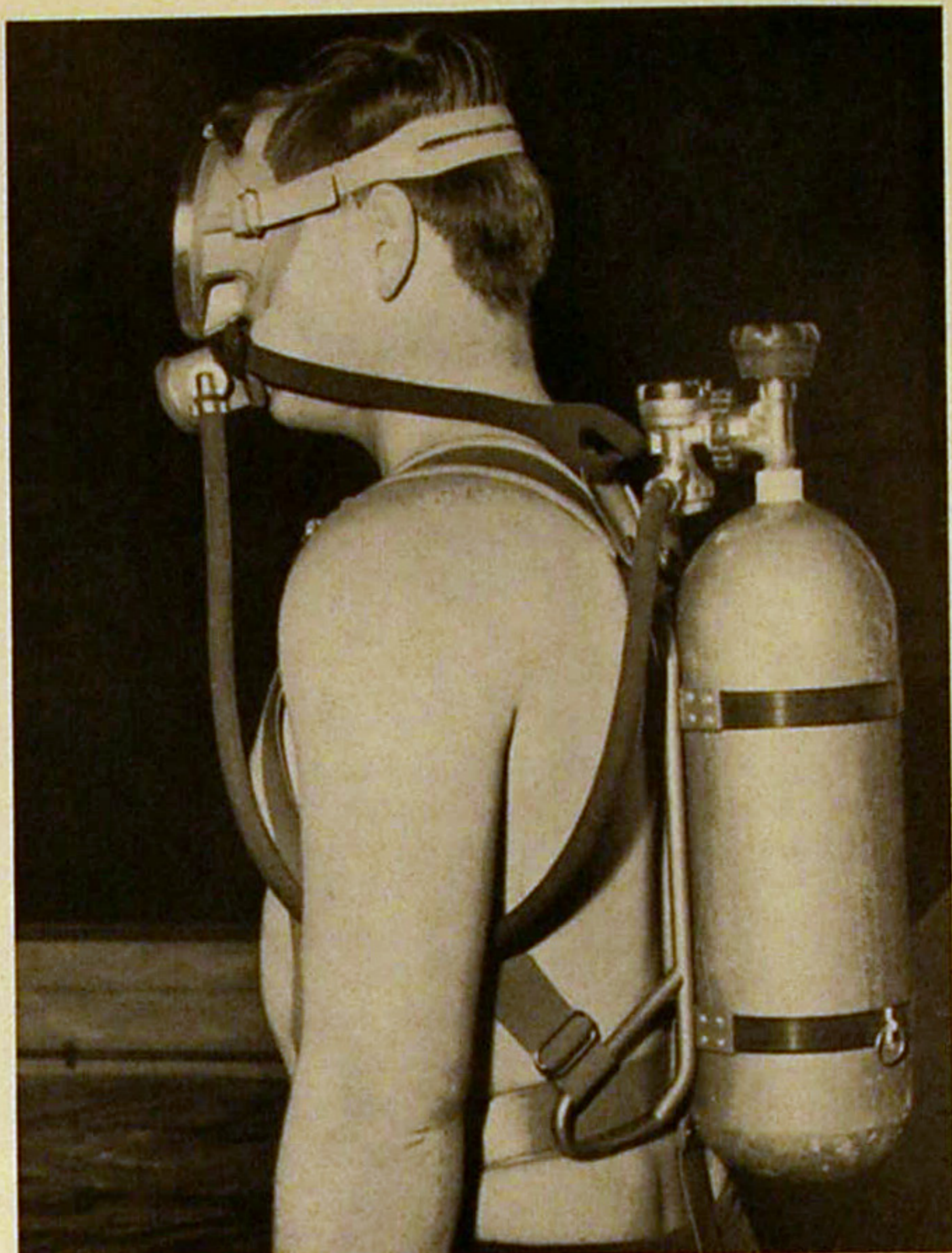


Abb. 15 Preßluft-Tauchgerät 1000 „Adria“

25 636

## Zubehör

**Leichte Taucheranzüge** zum Schutz gegen Kälte, Schmutz und Verletzungen liefern wir auf Wunsch. (Einzelheiten im Prospekt 2230.)

**Gewichtsgürtel** (Abb. 16), insbesondere bei Verwendung von Taucheranzügen erforderlich, ist mit einem leicht nachstellbaren Sicherheits-Schnellverschluß und Gewichten von je 1 oder 2 kg ausgestattet. Die festgeklemmten Gewichte sind auch bei angelegtem Gürtel einzeln abnehmbar.

Bestell-Liste lfd. Nr. 34—37.

**Taucherbrille**, zu verwenden bei Mundstückatmung. Fenster aus splitterfreiem Sicherheitsglas (Abb. 17). Bestell-Liste lfd. Nr. 29.

**Prüfdruckmesser** zum Prüfen des Flaschendruckes und der Funktion der Reserveschaltung (Abb. 18).

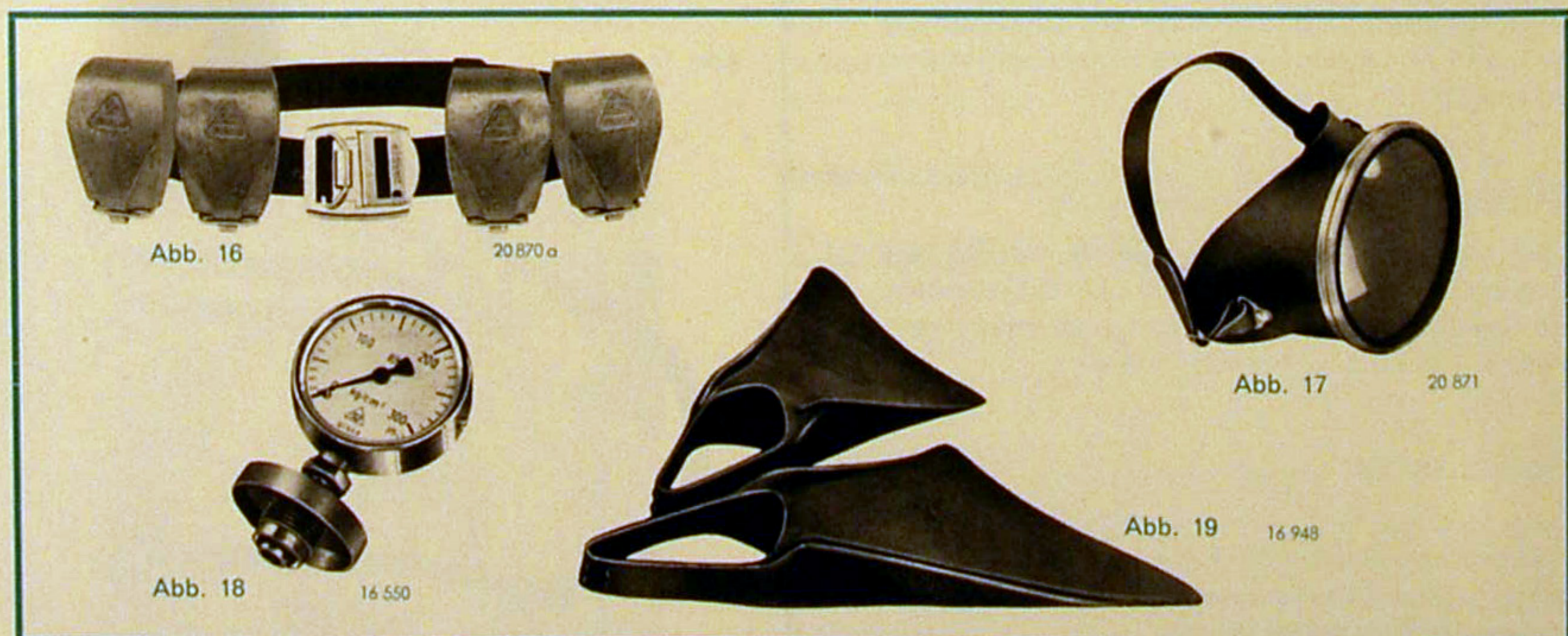
Bestell-Liste lfd. Nr. 30/31.

**Schwimmflossen** liefern wir auf Wunsch (Abb. 19).

**Tauchtiefenmesser** werden für 50 und 80 m Wassertiefe geliefert. (Einzelheiten im Prospekt 2240.)

### DRÄGER-Kompressor DK 12

zum wirtschaftlichen Füllen der Preßluftflaschen. Der Kompressor bildet eine Baueinheit. Alle wichtigen Bauelemente: **Kompressoraggregat, Motor, Abscheidegruppe, Schalttafel mit Fülleiste** sind betriebsfähig auf ein Rohrgestell montiert. Montagearbeiten sind nicht erforderlich. (Einzelheiten im Prospekt 1711.0.)





# Bestell-Liste

Lfd. Nr.	Gegenstand	Gewicht kg	Bei Bestellung bitte nur angeben	
			Kurztext	Bestellzeichen
	<b>Flaschenpakete mit Gewindeanschluß R 5/8"</b> ohne Lungenautomat			
	<b>Geräte mit 7-Liter-Flaschen</b>			
1	<b>1-Flaschen-Modell 1400 „Skagerrak“</b> bestehend aus: 7-l-Preßluft-Flasche (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Sicherheits-Reserveschaltung und Stoßschutz, Rohrtragegestell mit Bänderung, mit Werkzeugtasche, ohne Druckmesserleitung	11,5	Flasche Mod. 1400	R 20070.5340
2	<b>Flaschenpaket Modell 2800 „Atlantic“</b> bestehend aus: zwei 7-l-Preßluft-Flaschen (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschen-Verbindungsstück, Sicherheits-Reserveschaltung und Stoßschutz, Flaschenschellen, Schwimmkörper und Tragebänderung, ohne Druckmesserleitung, mit Werkzeugtasche	22,0	Flaschenpaket Mod. 2800	R 19268.5341
	<b>Geräte mit 10-Liter-Flaschen</b>			
3	<b>1-Flaschen-Modell 2000 „Skagerrak“</b> bestehend aus: 10-Liter-Preßluft-Flasche (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Sicherheits-Reserveschaltung und Stoßschutz, Rohrtragegestell mit Bänderung, mit Werkzeugtasche, ohne Druckmesserleitung	15,5	Flasche Mod. 2000	R 24355.5340
4	<b>1-Flaschen-Modell 2000 „Skagerrak“</b> Gerät wie vorstehend, jedoch mit Druckmesserleitung	16,2	Flasche Mod. 2000	R 24380.5340
5	<b>Flaschenpaket Modell 4000 „Atlantic“</b> bestehend aus: zwei 10-Liter-Preßluft-Flaschen (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenverbindungsstück, Sicherheits-Reserveschaltung und Stoßschutz, Flaschenschellen mit Schwimmkörper und Gurtbänderung, mit Druckmesserleitung, mit Werkzeugtasche	31,6	Flaschenpaket Mod. 4000	R 24300.5341
	<b>Lungenautomaten zu Pos. 1—5</b>			
6	<b>Lungenautomat PA 61/II</b> mit Handanschluß R 5/8", Faltenschläuchen und Anschlußgewinden für Mundstück oder Vollsichtmaske Modell 61 T	1,4	Lungenautomat PA 61/II	R 19735.5344
7	<b>Lungenautomat mit Druckminderer PA 62</b> bestehend aus: Druckminderer mit Handanschluß R 5/8" und Lungenautomat mit Druckschlauch und Rundgewindeanschluß für die Vollsichtmaske Modell 60 R	0,94	Lungenaut. m. Druckm. PA 62	R 20072.5344
8	<b>Mundstück-Lungenautomat Bocamat I</b> bestehend aus: Druckminderer mit Handanschluß R 5/8" und Mundstück-Lungenautomat mit Druckschlauch, Gummi-Mundstück, Mundpolster und Kopfbänderung	0,83	Bocamat I	R 20748.5345
9	<b>Mundstück-Lungenautomat Bocamat II</b> bestehend aus: Druckminderer mit Handanschluß R 5/8" und Druckmesser, mit Mundstück-Lungenautomat, Druckschlauch, Gummi-Mundstück, Mundpolster und Kopfbänderung	1,00	Bocamat II	R 21865.5345
	<b>Flaschenpakete für Bügelanschluß</b> ohne Lungenautomat			
10	<b>Flaschenpaket Modell 2800/B „Atlantic“</b> wie Pos. 2, jedoch mit Bügelanschluß	22,0	Flaschenpaket Mod. 2800 B	R 19430.5341
11	<b>Flaschenpaket Modell 4000/B „Atlantic“</b> wie Pos. 5, jedoch mit Bügelanschluß		Flaschenpaket Mod. 4000 B	R 24320.5341



Bei Bestellung bitte nur angeben

Lfd. Nr.	Gegenstand	Gewicht kg	Kurztext	Bestellzeichen
12	Lungenautomat zu Pos. 10 und 11 Lungenautomat PA 61/B/II mit Bügelanschluß, Faltenschläuchen und Anschlußgewinden für Mundstück oder Vollsichtmaske Modell 61 T	1,43	Lungenautomat PA 61 B/II	R 19903.5344
13	Lungenautomat mit Druckminderer PA 62/B, mit Bügelanschluß bestehend aus: Druckminderer mit Bügelanschluß und Lungenautomat mit Druckschlauch und Rundgewindeanschluß für die Vollsichtmaske Modell 60 R	1,40	Lungenaut. m. Druckm. PA 62/B	R 21529.5344
14	Mundstück-Lungenautomat Bocamat I/B, mit Bügelanschluß bestehend aus: Druckminderer mit Bügelanschluß und Mundstück-Lungenautomat mit Druckschlauch, Gummi-Mundstück, Mundpolster und Kopfbänderung	0,90	Bocamat I/B	R 21039.5345
15	Mundstück-Lungenautomat Bocamat II/B, mit Bügelanschluß bestehend aus: Druckminderer mit Bügelanschluß und Druckmesser, mit Mundstück-Lungenautomat, Druckschlauch, Gummi-Mundstück, Mundpolster und Kopfbänderung	1,10	Bocamat II/B	R 21866.5345
16	Mundstück-Lungenautomat Bocamat III/B, mit Bügelanschluß bestehend aus: Druckminderer mit Bügelanschluß, Druckmesser und progressiver Widerstandswarnung, für Flaschen ohne Reserveschaltung mit Mundstück-Lungenautomat, Druckschlauch, Gummimundstück, Mundpolster und Kopfbänderung  Auf besondere Bestellung Zubehör für Geräte mit Lungenautomat PA 61/II und PA 61 B/II	1,10	Bocamat III/B	R 21869.5345
17	Ventilloses Metall-Mundstück mit 2 Gewindeanschlüssen	0,11	Mundstück	R 17067.5348
18	Gummi-Ventilmundstück mit Rückschlagventilen und 2 Gewindeanschlüssen	0,20	Gummi-Ventilmundstück	R 19673.5348
19	Vollsichtmaske Modell 61 T mit Innenhilfsmaske, Rückschlagventilen und 2 seitlichen Gewindeanschlüssen	0,73	Vollsichtmaske 61 T	R 19610.5201
20	Zubehör für Lungenautomat PA 62 Vollsichtmaske Modell 60 R mit seitlichem Rundgewindeanschluß	0,8	Vollsichtmaske 60 R	R 18235.5201
21	Preßluft-Tauchgerät Modell „Adria 1000“ bestehend aus: Bocamat III, 5-l-Preßluft-Flasche (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), Rohrtragegestell mit Schnellbänderung, ohne Werkzeugtasche	9,5	Adria/1000	R 22045.5350
22	Mundstück-Lungenautomat Bocamat III bestehend aus: Druckminderer mit Handanschluß R 5/8", Druckmesser und progressiver Widerstandswarnung, für Flaschen ohne Reserveschaltung mit Mundstück-Lungenautomat, Druckschlauch, Gummi-Mundstück, Mundpolster und Kopfbänderung	1,01	Bocamat III	R 21630.5345
23	Diverses Zubehör Druckmesserleitung, schwenkbar, mit Druckmesser, mit Halterung und Halteriemen für Geräte mit Reserveschaltung	0,7	Druckmesserleitung	R 20800.5348
24	Preßluftflasche 5 l Inhalt, (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ) mit Flaschenventil	7,8	Druckl.-Flasche 5 l	B 2521.5678



▼ Bei Bestellung bitte nur angeben ▼

Lfd. Nr.	Gegenstand	Gewicht kg	Kurztext	Bestellzeichen
25	Preßluftflasche 7 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenventil	9,3	Preßluftflasche 7 l	B 2610.5678
26	Preßluftflasche 10 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenventil	14,1	Preßluftflasche 10 l	B 3000.5348
27	Preßluftflasche 10 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Reserveschaltung	14,4	Preßluftflasche 10 l	R 24365.5348
28	Preßluftflasche 7 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenventil und Reserveschaltung	10,4	Preßluftflasche 7 l m. R.	R 19410.5348
29	Taucherbrille (Einfensterbrille)	0,23	Taucherbrille	T 3270.5348
	<b>Zubehör für alle Geräte</b>			
30	Prüfdruckmesser für Preßluft, mit Handanschluß R 5/8", Skala geeicht in kp/cm <sup>2</sup> , mit Tasche	0,3	Prüfdruckmesser H	R 19830.5348
31	Prüfdruckmesser für Preßluft, mit Bügelanschluß, Skala geeicht in lbs/sq.inch und kp/cm <sup>2</sup>	0,3	Prüfdruckmesser B	R 19606.5348
32	Übergangsstück zum Anschließen eines Lungenautomaten, mit Gewindeanschluß nach deutscher Norm, an Preßluft-Flaschen mit Bügelanschluß	0,21	Übergangsstück	R 19560.5348
33	Zwischenstück zum Füllen von Preßluft-Flaschen, mit Gewindeanschluß nach deutscher Norm, an Füllstationen mit Bügelanschluß	0,49	Zwischenstück	R 17113.5348
34	Gewichtsgürtel mit Sicherheits-Schnellverschluß und 4 abnehmbaren 1-kg-Gewichten	4,16	Gewichtsgürtel 4 G.	R 16815.5348
35	Gewichtsgürtel mit Sicherheits-Schnellverschluß, ohne Gewichte	0,16	Gewichtsgürtel	R 20050.5348
36	Gewicht 1 kg allein, für Gewichtsgürtel	1,0	Gewicht 1 kg	R 18252.5328
37	Gewicht 2 kg allein, für Gewichtsgürtel	2,0	Gewicht 2 kg	R 21980.5328
38	<b>DRÄGER-Tauchtiefenmesser</b> Standardausführung in seewasserbeständigem Kunststoff-Gehäuse; Skala, Ziffern und Zeiger lange nachleuchtend a) für 50 m Wassertiefe b) für 80 m Wassertiefe	0,087 0,087	Tiefenm. 50 m Tiefenm. 80 m	7263518.5348 7263519.5348
39	<b>Tauchtiefenmesser mit Schleppzeiger</b> , zur Markierung der erreichten größten Tiefe, mit Rückstellmagnet, in seewasserbeständigem Kunststoff-Gehäuse; Skala, Ziffern und Zeiger lange nachleuchtend a) für 50 m Wassertiefe b) für 80 m Wassertiefe	0,090 0,090	Tiefenm. Schlepp. 50 m Tiefenm. Schlepp. 80 m	7263523.5348 7263524.5348
40	<b>DRÄGER-Kompressoraggregat DK 12</b> max. Betriebsdruck 225 atü eff. Förderleistung mind. 180 l/min 4stufig, luftgekühlt, mit Elektromotorenantrieb, auf Grundplatte montiert, Schalttafel mit Motorschalter, Betriebsdruckmanometer mit Turbinenwerk, 2 Entwässerungsventilen, Fülleiste mit 4 Entnahmestutzen mit Handanschluß, 2 Entlastungsventilen und Umschaltventil, Filtersatz zur Luftreinigung, bestehend aus: Micronicansaugfilter, Zwischenabscheider, Zyklonvorabscheider und 2 Druckluft-Feinfiltern; gesamtes Kompressoraggregat auf Rohrgestell	160,0	Kompressor DK 12	U 2646.5370
41	<b>DRÄGER-Kompressoraggregat DK 12/BT</b> gleiches Aggregat, jedoch mit Benzinmotor  Bitte, verlangen Sie hierzu unseren Prospekt 1711.0.  Für <b>DRÄGER-Taucheranzüge</b> fordern Sie bitte ein Sonderangebot an oder verlangen Sie unseren Prospekt 2230.	154,0	Kompressor DK 12/BT	U 2970.5370



Lfd. Nr.	Gegenstand	Gewicht kg	Kurztext	Bestellzeichen
25	Preßluftflasche 7 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenventil	9,3	Preßluftflasche 7 l	B 2610.5678
26	Preßluftflasche 10 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenventil	14,1	Preßluftflasche 10 l	B 3000.5348
27	Preßluftflasche 10 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Reserveschaltung	14,4	Preßluftflasche 10 l	R 24365.5348
28	Preßluftflasche 7 l Inhalt (Fülldruck 200 kp/cm <sup>2</sup> ), mit Flaschenventil und Reserveschaltung	10,4	Preßluftflasche 7 l m. R.	R 19410.5348
29	Taucherbrille (Einfensterbrille)	0,23	Taucherbrille	T 3270.5348
	<b>Zubehör für alle Geräte</b>			
30	Prüfdruckmesser für Preßluft, mit Handanschluß R 5/8", Skala geeicht in kp/cm <sup>2</sup> , mit Tasche	0,3	Prüfdruckmesser H	R 19830.5348
31	Prüfdruckmesser für Preßluft, mit Bügelanschluß, Skala geeicht in lbs/sq.inch und kp/cm <sup>2</sup>	0,3	Prüfdruckmesser B	R 19606.5348
32	Übergangsstück zum Anschließen eines Lungenautomaten, mit Gewindeanschluß nach deutscher Norm, an Preßluft-Flaschen mit Bügelanschluß	0,21	Übergangsstück	R 19560.5348
33	Zwischenstück zum Füllen von Preßluft-Flaschen, mit Gewindeanschluß nach deutscher Norm, an Füllstationen mit Bügelanschluß	0,49	Zwischenstück	R 17113.5348
34	Gewichtsgürtel mit Sicherheits-Schnellverschluß und 4 abnehmbaren 1-kg-Gewichten	4,16	Gewichtsgürtel 4 G.	R 16815.5348
35	Gewichtsgürtel mit Sicherheits-Schnellverschluß, ohne Gewichte	0,16	Gewichtsgürtel	R 20050.5348
36	Gewicht 1 kg allein, für Gewichtsgürtel	1,0	Gewicht 1 kg	R 18252.5328
37	Gewicht 2 kg allein, für Gewichtsgürtel	2,0	Gewicht 2 kg	R 21980.5328
38	<b>DRÄGER-Tauchtiefenmesser</b> Standardausführung in seewasserbeständigem Kunststoff-Gehäuse; Skala, Ziffern und Zeiger lange nachleuchtend a) für 50 m Wassertiefe b) für 80 m Wassertiefe	0,087 0,087	Tiefenm. 50 m Tiefenm. 80 m	7263518.5348 7263519.5348
39	<b>Tauchtiefenmesser mit Schleppzeiger</b> , zur Markierung der erreichten größten Tiefe, mit Rückstellmagnet, in seewasserbeständigem Kunststoff-Gehäuse; Skala, Ziffern und Zeiger lange nachleuchtend a) für 50 m Wassertiefe b) für 80 m Wassertiefe	0,090 0,090	Tiefenm. Schlepp. 50 m Tiefenm. Schlepp. 80 m	7263523.5348 7263524.5348
40	<b>DRÄGER-Kompressoraggregat DK 12</b> max. Betriebsdruck 225 atü eff. Förderleistung mind. 180 l/min 4stufig, luftgekühlt, mit Elektromotorenantrieb, auf Grundplatte montiert, Schalttafel mit Motorschalter, Betriebsdruckmanometer mit Turbinenwerk, 2 Entwässerungsventilen, Fülleiste mit 4 Entnahmestutzen mit Handanschluß, 2 Entlastungsventilen und Umschaltventil, Filtersatz zur Luftreinigung, bestehend aus: Micronicansaugfilter, Zwischenabscheider, Zyklonvorabscheider und 2 Druckluft-Feinfiltern; gesamtes Kompressoraggregat auf Rohrgestell	160,0	Kompressor DK 12	U 2646.5370
41	<b>DRÄGER-Kompressoraggregat DK 12/BT</b> gleiches Aggregat, jedoch mit Benzinmotor  Bitte, verlangen Sie hierzu unseren Prospekt 1711.0.  Für <b>DRÄGER-Taucheranzüge</b> fordern Sie bitte ein Sonderangebot an oder verlangen Sie unseren Prospekt 2230.	154,0	Kompressor DK 12/BT	U 2970.5370





## DRÄGERWERK LÜBECK ABT. GEWERBESCHUTZ I

24 Lübeck · Postfach 1339 · Moislinger Allee 53/55 · Ruf (0451) 81021 · FS.02 6807

### ZWEIGBÜROS:

1 Berlin 19, Heerstraße 21, Ruf (03 11) 3 02 12 71 / 3 02 32 74, FS. 01 84 001 · 48 Bielefeld, Postfach 2204, Oberntorwall 22, Ruf (05 21) 6 21 62, FS. 09 32 811 · 28 Bremen 8, Postfach 2037, Parallelweg 30, Ruf (04 21) 38 70 66, FS. 02 45 258 · 43 Essen, Rüttscheider Straße 158, Ruf (02 141) 44 49 51, FS. 08 57 725  
6 Frankfurt W 13, Postfach 1353, Am Leonhardsbrunn 12, Ruf (06 11) 77 23 80 · 2 Hamburg 11, Postfach 1909, Erste Brunnenstraße 12, Ruf (04 11) 34 24 45/46 · 3 Hannover-Linden, Postfach 20260, Schwarzer Bär 4, Ruf (05 11) 44 16 98 · 35 Kassel, Sophienstraße 5, Ruf (05 61) 7 14 55 · 23 Kiel, Weberstraße 8, Ruf (04 31) 6 40 09 · 5 Köln, Hohenzollernring 85/87, Ruf (02 21) 51 59 51, FS. 08 88 2837  
415 Krefeld, Postfach 760, Stephanstraße 13/15, Ruf (02 151) 2 82 26, FS. 08 53 861 · 8 München 8, Maria-Theresia-Straße 15, Ruf (08 11) 44 08 79 / 45 82 59 · 85 Nürnberg 2, Allersberger Straße 53, Ruf (09 11) 44 99 54 · 7 Stuttgart-W, Falkertstraße 70, Ruf (07 11) 29 37 72/73 · Generalvertretung für das Saarland: 6605 Friedrichsthal/Saar, Fa. Sapromine KG., Ostschachtanlage, Ruf (06 897) 81 12, FS. 04 43 47